

EHRliche LEBENSMITTEL FRISCH VOM FELD

Nachhaltigkeitsstatement 2024



INHALT

- 3 Vier Fragen an Olaf Kleinlein
- 4 Werte und Nachhaltigkeitsstrategie
- 8 Vertrauenswürdige Lebensmittel anbieten
- 11 Verantwortungsvolle Erzeugung unterstützen
- 14 Lokales Engagement stärken
- 17 Bewussten Konsum fördern
- 20 Impressum, Kontakt

NAVIGATION

Dieses interaktive PDF unseres Nachhaltigkeitsstatements ist für die Nutzung mit Adobe Acrobat optimiert. Verlinkte Inhaltsverzeichnisse gewährleisten eine einfache Navigation. Mit der Mauszeigerfunktion lassen sich, wenn das PDF auf den Desktop heruntergeladen ist, verborgene Inhalte sichtbar machen. Es gibt folgende Funktionsbuttons:

- ☰ Inhaltsverzeichnis
- ◀> Seite zurück / vor
- ◀◀ Zu vorheriger Seite
- 🔍 Suchen



Mit der Mauszeigerfunktion lassen sich verborgene Inhalte sichtbar machen. Dazu PDF auf Desktop herunterladen.



VIER FRAGEN AN OLAF KLEINLEIN

Unser Ziel: Gemeinsam gesunde Werte schaffen

Traditionelle Wurzeln prägen die moderne und vielseitige Ausrichtung der BÖHMER Gruppe. Wie gelingt es Ihnen, diese Werte zu wahren?

Wir lieben Obst und Gemüse und empfinden eine tiefe Verbundenheit zu unseren Produkten. Seit fast hundert Jahren sorgen wir für natürliche, ehrliche und gesunde Lebensmittel auf dem Tisch der Verbraucherinnen und Verbraucher. Wir sind auch heute noch ein inhabergeführtes Unternehmen. Bodenständigkeit und Wachstum bilden die Basis unseres Handelns.

Was treibt Sie an?

Unser Ziel ist, die Anerkennung für eine gesellschafts- und umweltverträgliche Landwirtschaft zu fördern. Als Bindeglied zwischen den regionalen Erzeugern und dem Lebensmittelhandel vor Ort stärken wir das Bewusstsein für die Belange der Produzenten genauso wie für die Wünsche der Konsumenten. Unser Anspruch: Gemeinsam gesunde Werte schaffen – im Spannungsfeld zwischen gesellschaftlichem Anspruch und agrarökonomischen Erfordernissen.

Verantwortung für Umwelt, Mensch und Gesellschaft: Was möchte BÖHMER über die Grenzen des eigenen Unternehmens hinaus bewirken?

Wir wollen die Wertschätzung für die landwirtschaftliche Produktion und für gesunde Lebensmittel steigern: Mit unseren Schulungskonzepten bringen wir Kindern, Jugendlichen, aber auch Erwachsenen den Rhythmus der Natur näher, wir stärken den verloren gegangenen Bezug zur Landwirtschaft und zeigen ihre Bedeutung für eine bewusste Ernährung auf.

Was sind die großen Meilensteine auf dem Weg in eine nachhaltige Zukunft?

Nachhaltigkeit umfasst für uns drei Kernthemen: Ökonomie, Ökologie und Soziales. Wir versuchen die komplexen Anforderungen so herunterzubrechen, dass sie die Mitarbeitenden und die Betroffenen entlang der Lieferketten nicht überfordern. Nachhaltigkeit hat gerade in herausfordernden Zeiten wie diesen einen hohen Stellenwert. Deshalb werden wir auch künftig in unserem Engagement nicht nachlassen.

Olaf Kleinlein
Geschäftsführender Gesellschafter



Bewusster
Konsum

Lokales
Engagement

Verantwortungsvolle
Erzeugung

Vertrauenswürdige
Lebensmittel



UNSERE WERTE

Frisches Obst, Gemüse und Kartoffeln für jedermann – vielfältig, sicher und gesund. Wir setzen auf nachhaltige Bildung, Transparenz und Qualität – heute und für die Zukunft.



TEAMGEIST

Offen, respektvoll und hilfsbereit – TEAMBÖHMER!



VERBUNDENHEIT

Verbunden im Wir und mit der Natur – ehrlich und loyal – tragen wir BÖHMER in die Zukunft.



PASSION

Wille und Hingabe für die Zufriedenheit unserer Kunden und Mitarbeitenden!



KUNDENORIENTIERUNG

Flexible, bedarfsorientierte Prozesse für unseren gemeinsamen Erfolg!



WERTSCHÄTZUNG

Zugewandt und aufmerksam mit uns, unseren Produkten und unserer Umwelt!



Jeden Tag für ehrliche Lebensmittel frisch vom Feld

Seit fast hundert Jahren sorgen wir für natürliche, ehrliche Lebensmittel auf dem Tisch und wir werden das auch in Zukunft tun. Diese Aufgabe macht uns stolz und ist gleichzeitig eine große Verantwortung. Als Bindeglied zwischen den Landwirten und dem Handel haben wir die Möglichkeit, auch über die Grenzen der BÖHMER Gruppe hinaus positiv zu wirken. Diese Möglichkeit wollen wir in Zukunft noch konsequenter nutzen.

Wir packen an für eine landwirtschaftliche Produktion, die gesellschaftliche Wertschätzung erfährt und ihrer Verantwortung für Mensch und Natur gerecht wird. Wir verlangen von anderen dabei nichts, was wir nicht selbst vorleben. Wir setzen unsere Kraft da ein, wo wir am meisten bewegen können.

Die Nachhaltigkeitsstrategie der BÖHMER Gruppe konzentriert sich auf vier Handlungsfelder. Klar definierte Ziele leiten dabei unser Handeln.

JEDEN TAG FÜR EHRliche LEBENSMITTEL FRISCH VOM FELD

1 Vertrauenswürdige Lebensmittel anbieten

- Kontinuierliche Optimierung der Produktsicherheit
- Entwicklung kreislauffähiger Verpackungslösungen
- Nachvollziehbare Produkttransparenz

2 Verantwortungsvolle Erzeugung unterstützen

- Geringe Beanspruchung von Luft, Gewässern und Böden
- Sorgsamer Umgang mit Wasser
- Schutz der biologischen Vielfalt und der Ökosysteme
- Klimaschutz entlang der Wertschöpfungskette
- Achtung der Menschenrechte in der Lieferkette

3 Lokales Engagement stärken

- Klimaschutz am Standort
- Umweltschutz am Standort
- Einsatz für Diversität und Chancengleichheit
- Faire Arbeitsbedingungen und Arbeitnehmerrechte
- Engagement in der Region

4 Bewussten Konsum fördern

- Förderung von ökologischer Bildung zu Obst und Gemüse
- Aktiv gegen Lebensmittelverschwendung
- Aktive Beteiligung in Interessengruppen
- Frühkindliche Lehrkonzepte für Kindergarten- und Grundschulkinder

CORPORATE GOVERNANCE



VERTRAUENSWÜRDIGE LEBENSMITTEL ANBIETEN

Bei BÖHMER dreht sich alles um natürliche und gesunde Lebensmittel, aus der Natur bis in den Einkaufskorb und auf den Tisch.



VERANTWORTUNGSVOLLE ERZEUGUNG UNTERSTÜTZEN

Wir übernehmen Verantwortung für unsere Lieferkette und unterstützen unsere Anbaupartner, ökologisch und sozial nachhaltiger zu werden.



LOKALES ENGAGEMENT STÄRKEN

Als Lebensmittelunternehmen sind wir integraler Teil der Gesellschaft. An unseren Standorten sind wir eng mit der Natur, unseren Mitarbeitern und lokalen Gemeinden verbunden.



BEWUSSTEN KONSUM FÖRDERN

Wir stehen für bewussten Konsum. Es liegt uns am Herzen, eine tiefe Wertschätzung für die Herkunft von Lebensmitteln zu fördern.

Vertrauenswürdige Lebensmittel anbieten

Bei BÖHMER dreht sich alles um natürliche und gesunde Lebensmittel, aus der Natur bis in den Einkaufskorb und auf den Tisch. Wir bauen auf das Vertrauen unserer Kunden, das wir Tag für Tag mit ehrlichen und erlesenen Produkten stärken. Wir stehen für Qualität, die man sehen, fühlen und schmecken kann. Unsere Produkte sind sicher und ihre Herkunft klar nachvollziehbar. Wir machen bei der Lebensmittelsicherheit keine Kompromisse und gehen über die gesetzlichen Vorgaben hinaus. Wir geben unseren Kunden alle Informationen, die sie brauchen, um bewusste Kaufentscheidungen zu treffen. Bei der Verpackung denken wir ebenfalls an die Umwelt. Wir reduzieren, wo es geht, und setzen auf umweltfreundliche Materialien in der gesamten Wertschöpfungskette. Und wenn wir nicht auf Verpackungen verzichten können, sorgen wir dafür, dass sie im Kreislauf wiederverwendbar sind.

WAS WIR UNS HIER VORGENOMMEN HABEN

- Wir minimieren die Rückstände von Pflanzenschutzmitteln in unseren Produkten weiterhin, auch unabhängig von den gesetzlich eingehaltenen Höchstgehalten.
- Wir verbessern die Kennzeichnung unserer Produkte im Hinblick auf die Transparenz der Lieferkette.
- Wir entwickeln ganzheitliche und kreislauffähige Verpackungslösungen.





QUALITÄTSKONTROLLEN

Wertvolle Produkte

Lebensmittel, aromatisch und gesund: Die Sicherheit unserer Produkte steht für uns an erster Stelle. Um zweifelsfreie Qualität zu garantieren, führen wir bei den Erzeugern eigene Anbaukontrollen durch. Unsere Anbauberater und die Qualitätssicherung prüfen das Obst und Gemüse direkt vor Ort auf dem Feld oder den Plantagen. Wir achten streng auf das Einhalten aller Anforderungen in Bezug auf die Lebensmittelsicherheit, etwa das Befolgen von Hygienestandards, ein risikoorientiertes Rückstandsmonitoring sowie die richtige Kühlung und Lagerung der Ware.

VERTRAUENSWÜRDIGE LEBENSMITTEL WEITER VORANBRINGEN

Was noch kommt

- **Transparente Informationen:**
Pilotierung einer Nachhaltigkeitskennzeichnung (z. B. Eco-Score) für ein Produkt bis Ende 2025.
- **Intelligente Verpackungslösungen:**
Ganzheitliche Verpackungen. 100 % der Verpackungen aus nachhaltig zertifizierten oder recycelten Materialien, wenn möglich unverpackt bis 2030.
- **Reduzierung des Materialverbrauchs:**
Etwa durch die Nutzung von Lasermaschinen, um eine Kennzeichnung ohne Verpackung zu ermöglichen.
- **Erhöhter Einsatz von trennbaren Materialien:** Die Sicherstellung der Trennbarkeit der einzelnen Materialien in einer Verpackung ist ausschlaggebend für eine hohe Recyclingfähigkeit.



Verantwortungsvolle Erzeugung unterstützen

Wir übernehmen Verantwortung für unsere Lieferkette und unterstützen unsere Anbaupartner, ökologisch und sozial nachhaltiger zu werden. Um langfristig hochwertige Lebensmittel liefern zu können, müssen wir die Erzeugung an die Klimabedingungen anpassen und negative Auswirkungen auf das Klima minimieren. Dabei geht unsere Verantwortung weit über unseren Standort hinaus. Die meisten Emissionen entstehen bereits, bevor die Produkte bei uns ankommen. Darum arbeiten wir mit verschiedenen Erzeugern und Lieferanten zusammen, um emissionsreduzierende Maßnahmen einzuführen. Wir denken aber noch über die Emissionen hinaus. Wir wollen sicherstellen, dass unsere Produkte unter fairen und würdigen Bedingungen erzeugt werden. Entlang unserer Lieferkette sollen die Rechte der Beschäftigten respektiert und lokale Gemeinschaften berücksichtigt werden. Wir gehen auch noch einen Schritt weiter: Die ökologische Landwirtschaft ist nicht nur unverzichtbar, wenn es um den Erhalt der Biodiversität geht, sondern bietet auch das Potenzial, Kohlenstoff im Boden zu binden. Deshalb wollen wir ökologischen Anbau weiter voranbringen und mehr Landwirte, den Lebensmitteleinzelhandel, den Naturkostfachhandel sowie EndverbraucherInnen dafür begeistern.

WAS WIR UNS HIER VORGENOMMEN HABEN

- Wir reduzieren unsere Scope 3-THG-Emissionen pro Tonne eingekaufter Ware und Dienstleistungen sowie vorgelagerter Transport bis 2034 um 63,8 % und bis 2050 um 97 %.
- Wir fördern biodiversitätsfördernde Maßnahmen bei unseren Erzeugern.
- Wir bauen den Bio-Anteil unserer Produkte kontinuierlich aus.
- Wir unterstützen unsere Erzeuger dabei, Ausbringungen in Boden und Wasser kontinuierlich zu reduzieren.
- Wir fördern Maßnahmen für einen effizienteren Wassereinsatz bei unseren Erzeugern.
- Wir schaffen Transparenz in unseren Lieferketten und setzen unsere Sorgfaltspflicht konsequent um.



UMWELTSCHUTZ

Treibhausgase reduzieren

Ein intaktes Klima sichert nicht nur die Lebensgrundlage künftiger Generationen, sondern auch die Qualität unserer Produkte. Wir bilanzieren die Emission unserer schädlichen Treibhausgase genau und setzen uns wissenschaftlich fundierte Reduktionsziele.

Uns ist bewusst, dass ein Großteil der CO₂-Emissionen schon bei der Erzeugung der Produkte, beim Anbau und der Ernte entsteht. Daher haben wir uns verpflichtet, auch die vorgelagerten Emissionen bis 2034 um 63,8 % zu senken.





VERANTWORTUNGSVOLLE ERZEUGUNG WEITER STÄRKEN

Was noch kommt

- **Ökologischen Fußabdruck weiter reduzieren:** Wir wollen die Umweltauswirkungen unserer Tätigkeiten entlang der gesamten Wertschöpfungskette minimieren. Dazu erfassen wir regelmäßig den Stand der Emissionen und machen die Ergebnisse transparent.
- **Biodiversität fördern:** Naturschutzberatung für die Betriebe bis 2027, die für 75 % der Menge der deutschen Erzeugung stehen.
- **Ausbau Bio-Produkte:** Erhöhung des Umsatzanteils mit Bio-Produkten in der Gruppe auf 35 % bis 2030.
- **Transparenz in der Lieferkette:** Aufbau einer Risikoanalyse entlang der gesamten Lieferkette (Ware) zur Evaluierung von Sozial- und Umwelt Risiken in der Beschaffung (z. B. via Agriplace / Lieferanten-Risiko-Assessment).



Lokales Engagement stärken

Als Lebensmittelunternehmen sind wir integraler Teil der Gesellschaft. An unseren Standorten sind wir eng mit der Natur, unseren Mitarbeitern und lokalen Gemeinden verbunden. Damit tragen wir nicht nur ökologische Verantwortung, sondern auch soziale Verantwortung gegenüber unseren Mitarbeitern und Anwohnern. An unseren Standorten arbeiten wir daran, die Umweltbelastung zu verringern. Unser Ziel ist es, Ressourcenverschwendung zu vermeiden, Abfall zu reduzieren und die Treibhausgasemissionen zu senken, sei es in unserem Fuhrpark oder bei unserer Energieerzeugung. Am wichtigsten sind für uns aber die Menschen – ohne sie kann unser Unternehmen nicht bestehen. Darum achten wir auf angemessene Arbeitsbedingungen, faire Bezahlung, Aus- und Weiterbildung, Gesundheitsschutz, Mitarbeitervertretungen und das Vorgehen gegen Diskriminierung. Wir berücksichtigen die Bedürfnisse der Anwohner und Gemeinden, gestalten Partnerschaften mit Dienstleistern und Sportvereinen und tragen so zu einer verbesserten Lebensqualität bei.

WAS WIR UNS HIER VORGENOMMEN HABEN

- Wir reduzieren unsere THG-Emissionen in Scope 1 und Scope 2 bis 2034 um 58,8 % und bis 2050 um 90 %.
- Wir steigern den Einsatz erneuerbarer Energien und unsere Energieeffizienz.
- Wir reduzieren unsere Umweltauswirkungen an unseren Standorten kontinuierlich.
- Wir fördern die Zufriedenheit und das Wohlbefinden unserer Mitarbeitenden.



Eine unserer Stärken ist unsere Vielfalt. Die Kunst ist es, alle so einzubeziehen, dass eine Verbundenheit entsteht, die uns gemeinsam wachsen und erfolgreich sein lässt. Dafür braucht es integrative Führung.

Nora Lehmann
Personal

FÜR KLIMASCHUTZ SENSIBILISIEREN

Müllvermeidung

Der beste Abfall ist der, der gar nicht erst entsteht. Die BÖHMER Gruppe setzt sich aktiv mit ihren Abfallströmen auseinander. Nicht vermeidbare Abfälle werden nach Abfallfraktionen klassifiziert und getrennt gesammelt. So stellen wir sicher, dass unsere Abfälle stets der höchsten Form der Abfallbeseitigung zugeführt werden können. Dabei orientieren wir uns an der fünfstufigen Abfallhierarchie nach KrWG. Die Vorbereitungen zur Wiederverwendung, dem Recycling und/oder der energetischen Verwertung sind dabei entscheidende Schlüsselfaktoren.



LOKALES ENGAGEMENT WEITER FÖRDERN

Was noch kommt

- **Einführung von Awareness-Trainings für Mitarbeitende:** Zur Verbesserung des Stromverbrauchs und der Mülltrennung bieten wir Schulungen an.
- **Umweltschutz am Standort:** Wir steigern unsere Energieeffizienz, unter anderem durch Einführung und Zertifizierung eines Energiemanagementsystems bis Juli 2025.
- **Mitarbeitendenzufriedenheit:** Entwicklung eines neuen Leitbildes und Wertekatalogs.
- **Steigerung des Stromverbrauchs** aus eigener erneuerbarer Energie bis 2031.
- **Prüfung neuer Technologien:** Wir beschäftigen uns intensiv mit neuen Antriebstechniken und alternativen Kraftstoffen.



Bewussten Konsum fördern

Wir stehen für bewussten Konsum. Es liegt uns am Herzen, eine tiefe Wertschätzung für die Herkunft von Lebensmitteln zu fördern. Unser Ziel ist es, dass unsere Kunden die Qualität unserer Produkte genauso schätzen wie wir und bewusster mit Lebensmitteln umgehen. Um das zu erreichen, setzen wir auf Schulungen, die für jeden zugänglich sind – von Kindern bis hin zu Fachleuten und Verbrauchern. Durch neue, erlebnisorientierte Lehrmethoden vermitteln wir ein weitergehendes Verständnis für die Landwirtschaft und die Bedeutung eines verantwortungsvollen Umgangs mit Lebensmitteln. Zusätzlich engagieren wir uns in verschiedenen Interessengruppen und Verbänden, um für nachhaltigen Konsum und eine umweltfreundliche Landwirtschaft einzutreten und gemeinsam nach Lösungen zu suchen. Außerdem arbeiten wir hart daran, unsere kostbaren Lebensmittel nicht zu verschwenden, um Ressourcen zu schonen und unseren ökologischen Fußabdruck zu verringern.

WAS WIR UNS HIER VORGENOMMEN HABEN

- Wir fördern Bildung zu nachhaltigerem Anbau von Obst und Gemüse und zum achtsamen Umgang mit Lebensmitteln durch eigene Schulungskonzepte.
- Wir nutzen unseren Hebel, um Lebensmittelverschwendung entlang der gesamten Wertschöpfungskette zu reduzieren.
- Wir bringen unsere Expertise zu branchenspezifischen Themen durch Engagement in Interessengruppen wie Wirtschafts- oder Branchenverbänden ein.



WERTSCHÄTZUNG FÜR KARTOFFEL & CO

Ökologische Bildung

Der achtsame Umgang mit Lebensmitteln und die Vermittlung von Wissen über nachhaltige Anbaumethoden sind für uns eine Herzensangelegenheit. Mit unserem Schulungskonzept „LandWerk-Stadt“ möchten wir Kindern, Jugendlichen, aber auch Erwachsenen den Rhythmus der Natur näherbringen und die Bedeutung der Landwirtschaft für eine bewusste Ernährung aufzeigen. Es gibt immer viele Fragen zu Kartoffeln, Zwiebeln, Knoblauch und Co, die wir gern beantworten.





BEWUSSTEN KONSUM WEITER VORANTREIBEN

Was noch kommt

- **Steigerung der Verbraucherinteraktion:** Teilnahme an Schulungen zum Thema nachhaltiger Anbau sowie Steigerung der Anzahl der Schulungen pro Jahr um 25 %.
- **Etablierung von Vermeidungsstrategien:** Wir entwickeln und prüfen weitere Maßnahmen gegen Lebensmittelverschwendung.
- **Mehr Expertise:** Förderung der Bildung zum achtsamen Umgang mit Lebensmitteln – mindestens 12 Schulungen pro Jahr bis 2025.



Impressum, Kontakt

Herausgeber

Hans Willi Böhmer
Verpackung und Vertrieb
GmbH & Co. KG
Marie-Bernays-Ring 39
41199 Mönchengladbach
Deutschland

Telefon: +49 2166 96810
info@boehmer-gruppe.de
www.boehmer-gruppe.de

Konzept, Gestaltung und Umsetzung

HGB Hamburger Geschäftsberichte
GmbH & Co. KG, Hamburg

Fotografie

BÖHMER Gruppe
Seite 13: iStock.com/Salvador-Aznar